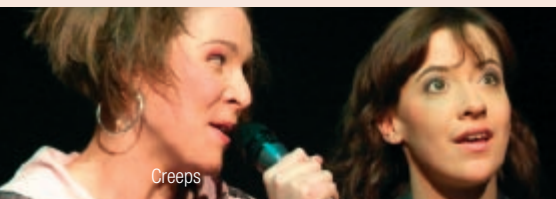


DIE BADISCHE  
LANDESBÜHNEAm Alten Schloss 24  
76646 BruchsalTel. 07251 72 7-0  
Fax 07251 72 74 6www.dieblb.de  
info@dieblb.de

**Intendant**  
Carsten Ramm  
intendanz@dieblb.de

**Verwaltungsleiter / Buchungen**  
Norbert Kritzer  
Tel. 07251 72 727  
kritzer@dieblb.de

**Dramaturgie**  
Christa Schmalzried  
Tel. 07251 72 732  
schmalzried@dieblb.de

Nadine Schüller  
Tel. 07251 72 731  
schueller@dieblb.de

**Werbung und Öffentlichkeitsarbeit**  
Christoph Oldenkotte  
Tel. 07251 72 733  
info@dieblb.de

Martina Illinger  
Tel. 07251 72 724  
presse@dieblb.de

**Technischer Leiter**  
Klaus Heidelberg  
Tel. 07251 72 766  
technik@dieblb.de

Fotos: Peter Empl

DIE BADISCHE  
Landesbühne

**ZU** den ureigensten Wesensmerkmalen des Theaters gehört, dass es gesellschaftliche und individuell existentielle Fragen als Spiel auf der Bühne verhandelt und den Zuschauer zu berühren, irritieren und geistig anzuregen vermag. Der Spielplan der Badischen Landesbühne bearbeitet in der Spielzeit 2009/2010 mit »großen« Klassikern wie Goethes FAUST und Schillers »RÄUBER« sowie mit Texten von Gegenwartsautoren Themen, die um das Leben des Individuums in einer global vernetzten, sich galoppierend verändernden Welt kreisen und lotet Perspektiven, Werte und Grenzen für die Gegenwartsbewältigung aus. Seit 2004 unterhält die BLB eine Partnerschaft mit dem Deutschen Staatstheater in Tübingen. Die Zusammenarbeit beider Häuser wird nun durch die Erarbeitung einer gemeinsamen Inszenierung intensiviert und fortgesetzt. Der interkulturelle und internationale künstlerische Dialog prägt deshalb die Spielzeit 2009/2010 der BLB besonders. Außerdem wird für die Sparte Kinder- und Jugendtheater wieder ein Autorenwettbewerb um ein Klassenzimmerstück ausgeschrieben, das an der BLB uraufgeführt werden soll.

## DIE RÄUBER

Friedrich Schiller

Schillers Erstlingswerk – geschrieben während Herzog Karl Eugen von Württemberg despotisch regierte – bleibt das Drama der Söhne, die sich gegen die Welt der Väter und gegen die von Gesellschaft und Moral vorgegebenen Gesetze



Macbeth

auflehnen. Der »edle« Räuber Karl Moor glaubt mit seiner Bande eine ganze Welt zugrunde richten zu können, um eine neue, bessere zu bauen, wohingegen sein Bruder Franz die alte Ordnung allein mit kalt-rationaler Vernunft stürzen will ...

## GOETHE\_LENAU\_FAUST

Johann Wolfgang von Goethe und Nikolaus Lenau, eine Koproduktion mit dem Deutschen Staatstheater Tübingen

Faust – der Innbegriff eines deutschen Mythos – wird im Kontext der kulturellen Auseinandersetzung rumänischer und deutscher Theatermacher mit dem Diskurs um hemmungslosen Materialismus auf der einen und moralischen Ansprüchen auf der anderen Seite konfrontiert. Textgrundlage sind Auszüge aus dem ersten und zweiten Teil von Goethes »Faust« sowie aus Lenaus »Faust-Dichtung«, die als Gegenentwurf zu Goethes Werk verfasst wurde.

## ES GEHT VORAN

Carsten Ramm / Hennes Holz, Ein Liederabend zum Sechzigsten der Bundesrepublik  
ES GEHT VORAN ist ein satirischer Liederabend mit Musik und Texten aus sechzig Jahren Bundesrepublik und vierzig Jahren DDR. Schlager folgen auf Pionierlieder, Fußballreportagen auf Bundestagsreden, Kabarettnummern auf poetische Balladen oder Songs aus legendären Filmen.



Die Ehe der Maria Braun

## LE PETIT MÂÎTRE

Nino Haratischwili

Sieben Jahre lang sind Paul und Mathilde Liebhaber, ohne Fragen, aber mit unbeschwerter Lust und Begierde. Doch Paul führt ein Doppelleben: Er ist mit Natascha verheiratet und hat einen kleinen Sohn. Nun muss Paul wegen eines neuen Arbeitsplatzes mit seiner Familie die Stadt verlassen. Ohne Mathilde. Ein Abschied, der in ihm die Sehnsucht nach den vollkommenen, intimen Momenten mit Mathilde weckt und nur bittere Erkenntnis finden lässt.

## TANNÖD

Andrea Maria Schenkel

In einem bayerischen Provinzdorf passiert innerhalb einer Nacht auf einem abgelegenen Hof Grauensvolles: Alle, der Bauer, die Bäuerin, die alte Bäuerin, die Magd und die Kinder sind mit einer Spitzhacke erschlagen worden; die ganze Familie brutal abgeschlachtet. Die Angehörigen der dörflichen Gemeinschaft werden verhört und offenbaren mit ihren Aussagen einen bayerischen Alptraum. Es scheint fast unmöglich, dem Mörder auf die Spur zu kommen ...

## MEIN FREUND HARVEY

Mary Chase

Elwood P. Dowd ist ein liebenswerter Herr mit guten Manieren, der gerne einen Whisky trinkt. Sein Freund Harvey begleitet ihn überallhin. Das Problem ist nur: Harvey ist ein Hase und niemand außer Elwood kann ihn sehen. Kaum verwunderlich, dass Elwoods Verwandtschaft eines Tages in Verzweiflung gerät und beschließt, Elwood in eine Anstalt zu bringen. Doch auch hier kann Elwood alle entwaffnen und am Ende sieht sogar der Chefspsychiater den Hasen ... Mary Chase verleiht mit ihrer wunderbar hintergründigen Komödie dem alltäglichen Irrsinn ein klein wenig menschlich-verträumte Verrücktheit.

## WIE ES EUCH GEFÄLLT

William Shakespeare

Nachdem Herzog Friedrich seinen Bruder, den rechtmäßigen Herzog vom Hof vertrieben, zog sich dieser in den Ardenner Wald zurück. Nicht besser erging es dem jungen Orlando, der ebenfalls von seinem Bruder um seinen Erbteil betrogen wurde. Doch Orlando konnte wenigstens das Herz der edlen Rosalinde, der Tochter des verbannten Herzogs, die später – als Knabe verkleidet – im Wald eine Schäferei betreibt, gewinnen. In der Natur des Waldes kommt es zu einem turbulenten und amüsanten Verwirrspiel, das mit der Übergabe des Herzogtums an den wahren Fürsten und der feierlichen Vermählung von vier Paaren glücklich endet.

## NACHTBLIND

Darja Stocker

Leylas Leben wird überschattet von ihrer zwiespältigen Beziehung zu einem Mann, der Zärtlichkeit nicht von Gewalt unterscheiden kann. Dazu kommt noch, dass zuhause die Familie

auseinander bricht. Der Bruder rüstet innerlich auf, der Vater ist dabei, sich abzusetzen, die Mutter sieht schon lange weg. Dann lernt Leyla den zurückhaltenden Moe kennen. Funken fliegen, Zuneigung wächst und nichts bleibt wie es ist.

## Kinder- und Jugendtheater

## EIN SCHAF FÜRS LEBEN

Maritgen Matter

Ein hungriger Wolf stapft in einer frostigen Winternacht durch den Schnee. Plötzlich entdeckt er einen Stall, in dem ein Schaf wohnt. Um ganz allein mit dem Schaf sein zu können schlägt er eine gemeinsame Schlittenfahrt vor. Dieser Ausflug gerät zu einer lustigen und wunderbaren Reise durch die Nacht und nimmt schließlich eine überraschende Wendung.

EINE WOCHE  
VOLLER SAMSTAGE

Paul Maar

Das quirlige, respektlose Wesen Sams wählt sich den biederen Herrn Taschenbier zum Papa und krepelt dessen Leben völlig um. Überall bringt es den neuen Papa in Verlegenheit: Im Büro, beim Einkaufen und zu Hause ... Trotzdem gewinnt Herr Taschenbier das Sams lieb, denn es macht ihm Mut und kann sogar Wünsche erfüllen ...

ALI BABA UND  
DIE VIERZIG RÄUBER

Dietrich Taube

Die vier Räuber Omar, Hassan, Assad und Ahmed, die zusammen so stark wie vierzig sind, versetzen alle in Angst und Schrecken. Nur Ali Baba und seine Frau Mardschana nicht, die es mit Hilfe ihrer List schaffen, den Räubern das Handwerk zu legen ... Ein zauberndes Stück nach einem Märchen aus 1001 Nacht!



Der Diener zweier Herren